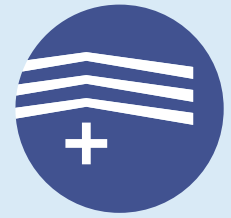


SASELER KIRCHENBOTE



NACHRICHTEN AUS DER EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE SASEL Juni bis August 2024 27. Jahrgang Nr. 3



Liebe Leserinnen und Leser,

Was macht uns zu Christinnen und Christen? Auf diese Frage antworten viele damit, dass es natürlich wichtig sei, an Gott zu glauben. Ein guter Mensch zu sein oder es doch zumindest immer wieder zu versuchen, antworten andere. Das ist wohl auch beides richtig. Doch das Christsein beginnt mit der Taufe, so halten wir es in der Kirche. Getauft zu sein meint, dass wir zu Christus gehören und mit ihm verbunden sind im Tod und im Leben. Das ist unsere Hoffnung, die uns ermutigt, immer wieder Vertrauen zu fassen, dass unser Leben einen tiefen Sinn hat. Mit Christus verbunden leben wir aus seiner Kraft, gestalten unser Leben. Wir sind damit im Vergleich zu anderen nicht

**Getauft zu sein meint,
dass wir zu Christus gehören und
mit ihm verbunden sind
im Tod und im Leben.**

„die besseren“ Menschen, versuchen aber immer wieder unser Handeln im Sinne Jesu neu auszurichten. Somit ist die Taufe ein zentrales Ereignis. Sich an seine Taufe zu erinnern, ist darum wichtig. Dabei helfen Fotos im Familienalbum, die das Ereignis belegen, an das mancher sich selbst gar nicht erinnern kann. Wer als kleines Kind getauft wurde, findet in der Taufurkunde seinen Taufspruch. Ihn zu kennen und immer wieder einmal zu bedenken, ist auch für Erwachsene ein guter Anknüpfungspunkt, sich über den eigenen Glauben Gedanken zu machen.

Für mich ist in jeder Kirche das Taufbecken ein besonderer Ort. Es erinnert mich an meine eigene Taufe und stärkt mein Vertrauen, dass das Versprechen Christi gilt: Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende! Wenn ich im Urlaub anderswo eine Kirche besuche oder besichtige, suche ich stets das Taufbecken, stelle mich davor und versuche mir vorzustellen, wer schon alles in diesem Taufbecken getauft wurde. Je älter eine Kirche ist, desto faszinierender finde ich dieses Gedankenspiel: Das Taufbecken erinnert mich an die große Gemeinschaft aller Getauften, zu der ich gehöre.

Im Wasser des Taufbeckens spiegeln sich die Farben des Glasfensters unserer Vicelinkirche – das Foto sehen Sie auf dem Titelblatt dieser Ausgabe. Blau ist die Farbe des Wassers und des Himmels. Die Farbe Rot steht für Gottes Kraft, die Gemeinschaft schenkt und uns verbindet. Wir gehören zusammen als Getaufte, ganz gleich ob Kind oder Greis, ob arm oder reich. Gott sieht uns an, so wie wir sind.

Dass Wasser Leben schenkt, weiß jedes Kind. Dass die Taufe uns Hoffnung schenkt, erfahren wir Christinnen und Christen immer wieder neu, wenn wir uns an unsere Taufe erinnern.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern eine gesegnete Sommerzeit, darin auch Erholung, Muße und Zeit für ein paar Gedanken zur Taufe.

Ihr Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg

So kommen Sie an den Kirchenboten .. Bitte teilen Sie uns mit, dass Sie den Saseler Kirchenboten kostenfrei regelmäßig erhalten wollen. Das geht per E-Mail oder mit einem Anruf im Gemeindebüro: gemeindebuero@kirche-sasel.de, Tel.: 600 119 0. Die ehrenamtlichen Austrägerinnen und Austräger werden Ihnen dann die kommenden Ausgaben zustellen. Der Saseler Kirchenbote wird ebenfalls rund um den Saseler Markt in folgenden Geschäften und Institutionen ausgelegt:

- Sasel-Haus
- EDEKA-Markt Sven Berger
- Blumen Mardt
- Reisebüro Ziggert
- Saseler Markt-Apotheke
- Sparkasse Holstein
- HASPA
- Gärtnerei FINDER (Volksdorfer Weg 65)

... und natürlich in unserer Kirche, im Gemeindehaus und den beiden Kindergärten.

Einmal um die Welt und jetzt in Sasel

Unser neuer Jugendmitarbeiter stellt sich vor

Seit dem 1. März ist er bei uns: Konstantin Scharf, 37 Jahre alt, Sozialpädagoge. Damit führt er während der „Babypause“ von Rebekka Schmalstieg die Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde weiter. Wo er herkommt, was ihn antreibt und wohin er mit den Jugendlichen möchte, verrät er uns im Interview:

WER BIST DU? – *Das ist schwierig zu beschreiben...Vielleicht ein Naturbursche mit einem Geist, der genauso gerne über tiefsinnige Lebensfragen nachdenkt, als auch das Leben in vollen Zügen spüren und genießen möchte. Ich stehe also mit beiden Beinen auf der Erde, während mein Kopf auch mal die Angewohnheit hat, über den Wolken zu schweben.*

WOHER KOMMST DU? – *Geboren bin ich in Jena, Thüringen, aufgewachsen in Bayern und Hessen. Nach dem Abi habe ich meinen Zivildienst in der allgemeinen Psychiatrie des AMEOS Klinikums in Heiligenhafen absolviert, um im Anschluss dann „Soziale Arbeit“ an der Ev. Hochschule des Rauhen Hauses in Hamburg zu studieren. Ich habe Erfahrungen in der Flüchtlingshilfe gesammelt und auch sieben Jahre lang einen Jugendclub geleitet, bevor ich mich für ein halbes Jahr aus Deutschland verabschiedet habe und um die Welt gereist bin.*

WELCHE INTERESSEN HAST DU? – *Ich reise leidenschaftlich gerne und liebe das Abenteuer und die Natur. Nie werde ich zum Beispiel vergessen, wie ich in über 4500 Metern Höhe auf den Bergen in Nepal den Sonnenaufgang beobachtet habe. Umhüllt von einem seichten, orangenen Licht habe ich damals gedacht: Das ist das Majestätischste, was ich jemals gesehen habe. Auch die Herzlichkeit und Religiosität der Menschen dort hat mich sehr beeindruckt. Ohne jegliche Maschinen gehen sie strahlend glücklich durchs Leben. Mich interessieren Welten, die ganz anders sind als unsere. Auch die Unterwasserwelt hat mich schon immer fasziniert. Deshalb habe ich auch meinen Tauchschein gemacht und bin seitdem gerne schwerelos unter Wasser unterwegs. Besonders in tropischen Korallenriffen gibt es eine Welt, die in ihrer Schönheit kaum zu beschreiben ist. Die Erfahrungen in der Natur ferner Länder hat mir auch hier in Deutschland wieder einen anderen Zugang zu meiner Umwelt verschafft: Gerade habe ich meine Weiterbildung zum Wald- und Erlebnispädagogen abgeschlossen und versuche nun, das Lehrreiche der Natur in meine Arbeit mit Jugendlichen einzubringen.*

WAS HAT DICH ZU UNS GEFÜHRT? – *Es war schon immer mein Herzenswunsch, meinen Glauben mit Jugendarbeit zu verbinden. Als ich dann im letzten Jahr von meinen Reisen wiederkam und nach Arbeit suchte, empfand ich die Ausschreibung in dieser Kirchengemeinde als Lichtblick auf einem Weg, der sich für mich gut anfühlte. Und seitdem ich nun meine ersten Schritte hier in Sasel gehen durfte, denke ich: Gott hat mich hierhergeführt. Ich habe ein großes Vertrauen auf Gott und seine Wege und versuche zu erspüren, wohin er mich führen möchte. Jetzt bin ich sehr dankbar für diesen Neuanfang in der JugendWelt.*



WIE MÖCHTEST DU DICH HIER EINBRINGEN? – *Ich möchte den Jugendlichen mit neuen Angeboten eine Selbstbegegnung ermöglichen. Mein Eindruck ist, dass viele Jugendliche heute kaum noch Kontakt zur Natur haben und dem Erlebnispotential, das sie in sich birgt. Deshalb würde ich gerne spezielle Ausflüge und Freizeiten in die Natur (z.B. in den Wald) ermöglichen, wo man sich ohne viel Schnickschnack aus dem sonstigen Alltag noch einmal ganz neu kennenlernen und erfahren kann. Es gibt so viele Blockaden, die einem den Zugang zu einem echten, individuellen Leben hier auf der Erde verbauen: z.B. Abhängigkeiten von Technik, Reizüberflutung, Entfremdung von sich selbst als Mensch mit seinen Bedürfnissen... Diese Blockaden werden durch den Kontakt zur Natur aufgelöst. Da wird man ganz neu lebendig, weil plötzlich alle Sinne wiederbelebt werden. Allein schon eine Nacht im Wald zu übernachten, ist ein ganz besonderes Erlebnis.*

WIE GEHST DU AN DEINE ARBEIT HERAN? – *Auf jeden Fall motiviert! Ich freue mich so sehr über die vielen Jugendlichen hier in der JugendWelt, die sich mit so viel Freude, Neugier und Verantwortungsbewusstsein einbringen, sei es beim Lagerfeuer-Abend oder beim Offenen Treff, wo geklönt, Billard und Kicker gespielt wird. Gerne möchte ich diese jungen Menschen mit dem, was sie gerade in ihrer Entwicklung brauchen, unterstützen. Und ich freue mich sehr darauf, gemeinsam mit ihnen im Glauben an Gott das Leben zu feiern!*

Wir wünschen dir, lieber Konstantin, weiterhin einen guten und fruchtbaren Weg bei uns in der Gemeinde. Sei von Gott gesegnet!

Pastorin Olivia Brown

Kirchen*musik*

im Alstertal

Sonntag, 30. Juni, 18 Uhr
Vicelinkirche

Sommerkonzert – geistliche und weltliche Chormusik

Saseler Frauenchor
Leitung: Samuel Raphaelis
Saseler Kantorei
Leitung: Katja Richter
Eintritt frei, Kollekte erbeten

Zwei Chöre – ein sommerliches Chorkonzert

Wir laden herzlich zum Sommerkonzert am Sonntag, 30. Juni, um 18 Uhr in die Vicelinkirche ein. Auch in diesem Jahr gestalten der Saseler Frauenchor unter Leitung von Samuel Raphaelis und die Saseler Kantorei unter Leitung von Katja Richter ein gemeinsames Chorkonzert. Es wird ein vielfältiges Programm geistlicher und weltlicher Chorwerke geboten. So erklingen heitere Weisen für Frauenchor, Lieder über den Sommer und die Liebe für vierstimmig gemischten Chor und Psalmvertonungen für Chor und Orgel, die beide Chöre gemeinsam singen. Und auch das Mitsingen aller Zuhörerinnen und Zuhörer kommt nicht zu kurz.

Wer singt mit?

CHORPROJEKT –

J.S. Bach Weihnachtsoratorium, Kantaten 4-6

Die Saseler Kantorei wird ab September die Kantaten 4-6 des Weihnachtsoratoriums von J.S. Bach einstudieren. Dazu möchten wir Sie als Projektsängerinnen und Projektsänger recht herzlich einladen.

PROBEN:

ab **Dienstag, 3. September**, von 19 – 21 Uhr, immer dienstags im Gemeindehaus (Saseler Markt 8)

GENERALPROBE:

Samstag, 4. Januar 2025, um 18 Uhr, Vicelin

AUFFÜHRUNGEN:

Sonntag, 5. Januar 2025, um 18 Uhr im Konzert, Vicelin,
und **Montag, 6. Januar 2025**, um 19 Uhr im Gottesdienst

Wir bitten um Anmeldung bei Kirchenmusikerin Katja Richter – k.richter@kirche-sasel.de oder Tel.: 040 – 600 119 21.

Offenes Singen mit Katja Richter im Gemeindehaus, Saseler Markt

Mittwoch, 19. Juni, um 16 Uhr
Mittwoch, 17. Juli, um 16 Uhr

Offenes Singen auf dem Saseler Marktplatz

Sonnabend, 13. Juli, 17 Uhr
**Volkslieder, Kinderlieder, Poplieder,
Kanons zum Mitsingen**
Samuel Raphaelis - Klavier
Leitung: Katja Richter

Ein Offenes Singen für Groß und Klein auf dem neu gestalteten Saseler Marktplatz gab es noch nie! Nun möchten wir alle dazu einladen am Sonnabend, 13. Juli, um 17 Uhr. Wir werden gemeinsam bekannte Volkslieder, Kinderlieder, Abendlieder, Poplieder und Kanons singen. Wir haben sangeskraftige Unterstützung vom Saseler Frauenchor, vom Männerchor SALIA, der Saseler Kantorei und Singschule, den Sasel Spirits und dem Posaunenchor. Kommen Sie vorbei und singen Sie mit, denn:

**„SINGEN MACHT SPASS, SINGEN TUT GUT,
SINGEN MACHT MUNTER
UND SINGEN MACHT MUT!“**



musik IM GOTTESDIENST

Sonntag, 16. Juni – Singschule
Sonntag, 23. Juni – Flötengruppe
Sonntag, 14. Juli – Kantorei

Singschule Sasel – Mit Kindern singen ist ein Geschenk

Es ist Sonntagmorgen kurz nach neun Uhr, die Kirchentür unserer Vicelinkirche öffnet sich und herein kommen rund fünfundzwanzig Kinder im Alter von 5-14 Jahren. Das sind die Kinder der Singschule Sasel. Sie ziehen sich ihre Chorgewänder an, singen sich mit ihrer Chorleiterin Katja Richter ein und dann geht auch schon der Gottesdienst los, in dem sie singen.

Egal ob ein frisches Morgenlied, ein festlicher Choral, ein flotter Kanon, ein Lied zum Träumen oder ein fetziger Gospelsong – die Kinder singen sich in die Herzen der Menschen und haben selbst so viel Freude dabei!

Einmal wöchentlich treffen sich die Kinder in den nach Alter gestaffelten Singgruppen und bereiten das Gottesdienstsingen, das Adventsliedersingen und die Musical-Aufführungen vor. Die Kleinsten unter ihnen lernen die Lieder mit viel Bewegung und mit tollen Bildern, die sie z. T. selbst malen. Begleitet werden sie von Katja Richter am Klavier oder an der Querflöte. Die Schulkinder und Jugendlichen lernen den Umgang mit dem Evangelischen Gesangbuch und werden an Lieder mit englischem Text herangeführt. Bei den biblischen Musical-Aufführungen gibt es auch Sprechrollen und das szenische Darstellen wird geprobt. Alle Kinder singen ein Musical komplett auswendig!

Einmal jährlich fahren alle zu einem Singschulwochenende. Da gibt es viel Zeit zum gemeinsamen Singen und Basteln, zum Spielen und Kennenlernen, zum Essen und Trinken.



gemalt von Charlotte Döge

Gerade waren wir in Hoisdorf im Jugendhaus am Lichtensee und haben mit viel Spaß und Freude das neue Musical „Joseph“ geprobt und vorbereitet.

Aufgeführt wird es in unserer Vicelinkirche am Samstag, dem 7. September, um 17 Uhr und am Sonntag, dem 8. September, um 9.30 Uhr. Dazu laden wir alle herzlich ein!

Und wer Lust hat, in unserer Singschule mitzusingen, ist auch herzlich eingeladen.

Hier die Zeiten:

- Unterstufe (ab 5 Jahre + 1.Klasse) – donnerstags von 16-16.45 Uhr
 - Mittelstufe (2.+3. Klasse) – donnerstags von 17-17.45 Uhr
 - Oberstufe (ab 4. Klasse) – dienstags von 17.15-18.00 Uhr
- Schnupperstunden sind möglich und wer mitsingen möchte, meldet sich bei unserer Kirchenmusikerin Frau Katja Richter-k.richter@kirche-sasel.de oder Tel.: 600 119 21.



Was ist aus den Glocken, der Orgel und den Fenstern der Lukaskirche geworden?

Im vergangenen Herbst hatte der Kirchengemeinderat die Entscheidung über die Aufgabe der Lukaskirche nochmals bekanntgegeben. Aus guten Gründen: Die Gemeindegliederzahlen gehen zurück und damit auch die finanzielle Basis für alle Aktivitäten und die Beschäftigung unserer Mitarbeitenden. Darum konzentriert sich das kirchliche Leben am Saseler Markt. Doch es bleibt ja der Evangelische Lukaskindergarten Auf der Heide 15a als wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde bestehen. Er soll das jetzt freigewordene Kirchengrundstück nutzen.



Vieles, was zur Lukaskirche gehörte, blieb bewahrt und wird nun andernorts genutzt. Die **KIRCHENBÄNKE** waren das erste. In der Kirche der Selbständigen Ev.-Luth. Gemeinde in Jabel, einem Ortsteil der Gemeinde Heiligen-grabe im Landkreis Ostprignitz-Ruppin in Brandenburg, stehen sie nun. Der Holzwurm hatte die alten Bänke der Kirche befallen, die Lukasbänke boten nach der Sanierung der Kirche besten Ersatz, wie auf dem Foto zu sehen ist.

Die **ORGEL** wurde ausgebaut und hat ihren Weg nach Slawsk (ehemals Heinrichswalde) gefunden. Zunächst noch im Gemeindesaal aufbewahrt, wird sie nach Abschluss der Restaurierungsarbeiten in der Kirche ihren neuen Platz finden. In der Gemeinde der Propstei der Ev.-Luth. Kirche im Gebiet Kaliningrad wird auch auf Deutsch gesungen, das Gesangbuch dort ist zweisprachig. Es gibt einen Deutschen Kulturverein und eine rege Partnerschaft, die Ost und West verbindet.

Die **GLOCKEN** läuten jetzt in einer Kirche in Slowenien. Frisch poliert ersetzen sie die alten Glocken der Kirche von Polhov Gradec. Ein Film, der die Begrüßung der Lukasglocken dort zeigt, finden Sie auf YouTube

<https://www.youtube.com/watch?v=jZPbGlucvE>



Da lediglich die Glocken gebraucht wurden, konnten die Läutemaschinen mit der dazu gehörigen Schaltanlage und Steuerung an eine Kirchengemeinde in der Ost-Ukraine abgegeben werden.

Die 12 **FENSTER** der Lukaskirche, die der Künstler Hanno Edelmann zu den Sondergeschichten des Lukasevangeliums gestaltet hat, wurden fachgerecht ausgebaut, als einzelne Segmente gesichert und warten darauf, an einem neuen Ort wieder zusammengesetzt zu werden. Sie befinden sich nun im Ev. Stift Marienfließ in Brandenburg. Dort werden sie zunächst eingelagert, bleiben erhalten für eine neue Verwendung. Ideen dazu gibt es schon, allerdings noch keine konkrete Gestaltung.

Pfarrer Helmut Kautz holte die in Kisten gesicherten Fenster vor Ostern persönlich ab und sorgte für den Transport.

Schließlich wurde das Taufbecken bewahrt. Es soll erhalten bleiben und vielleicht auf dem Spielplatz des Kindergartens stehen: Taufen im Sommer unter freiem Himmel auf dem Spielplatz, ist eine Idee.

Der Kirchengemeinderat



li. Pfarrer Helmut Kautz
re. Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg



Gottesdienst
in Heinrichswalde



Begrüßung der Lukas-Glocken für die
Kirche von Polhov Gradec in Slowenien



Lidija Lobakina und Pfarrer Sergej Kivenko
aus Heinrichswalde



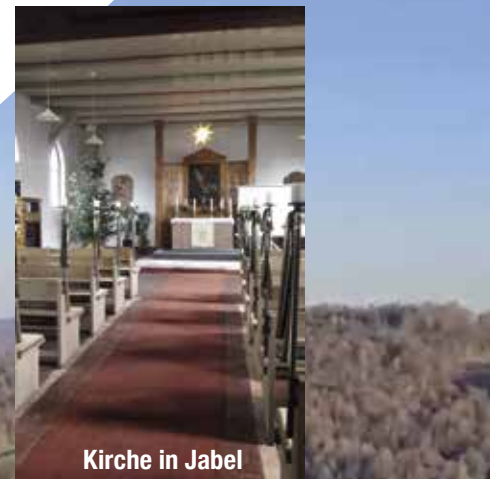
zweisprachiger
Gottesdienst in
Heinrichswalde



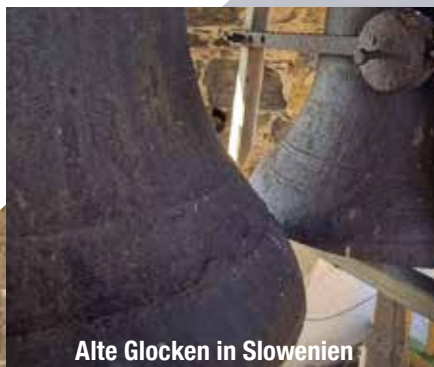
Stiftskirche in Marienfließ



Kirche Polhov Gradec



Kirche in Jabel



Alte Glocken in Slowenien



Auf dem Weg zur Kirche in Slawsk



Landschaft in Slowenien

Prävention in unserer Kirchengemeinde

Im Januar dieses Jahres wurde die von der EKD in Auftrag gegebene ForuM-Studie veröffentlicht, eine unabhängige Aufarbeitungsstudie zum Thema Sexualisierte Gewalt in der evangelischen Kirche und Diakonie.

Das in der Studie beschriebene Leid der Betroffenen beschämt. Auch in unserem Kirchenkreis mussten viele Menschen Missbrauch erfahren, und es ist in der Tragik kaum benennbar, dass ihnen lange nicht geglaubt oder gar nicht erst zugehört wurde. Ihnen gilt zunächst unsere Aufmerksamkeit.

Der Kirchenkreis Hamburg-Ost hat sich vor über zehn Jahren auf den Weg gemacht, Interventions- und Präventionsarbeit aufzubauen, die die Gemeinden unterstützt. Eine Meldepflicht für alle Vorfälle sexualisierter Gewalt wurde eingeführt. Eine unabhängige Meldebeauftragte sowie Interventions- und Präventionsfachkräfte wurden eingestellt. Sie bieten Fortbildungen für Haupt- und Ehrenamtliche an und unterstützen Gemeinden und Einrichtungen, Schutzkonzepte und Handlungspläne zu erstellen und einzuhalten.

Unsere Kindergärten haben eigene Schutzkonzepte entwickelt und ihre Mitarbeitenden geschult. In der Jugendarbeit unserer Kirchengemeinde arbeiten wir seit Jahren nach einem Schutzkonzept. Alle in der Saseler Jugendarbeit Tätigen haben eine entsprechende Fortbildung



gemacht und ein erweitertes Führungszeugnis vorgelegt. Ein Schutzkonzept für die gesamte Gemeinde erarbeiten wir zurzeit in Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis.

All dies soll dazu beitragen, dass Kinder und Jugendliche bei uns sicher sind. Dabei ist uns bewusst, dass Prävention eine dauerhafte Herausforderung und Aufgabe bleibt.

Die Ergebnisse der Studie fordern uns als Kirche dazu auf, unablässig auch die strukturellen Ursachen sexualisierter Gewalt in unserer Evangelischen Kirche aufzuarbeiten und zu beseitigen. Dazu gehören auch Versäumnisse im Bereich der Landeskirchen, die für die ForuM Studie angeforderten Personal- und Disziplinarakten vollständig bereit zu stellen.

Wir müssen und wollen uns in Zukunft noch entschlossener gegen sexualisierte Gewalt einsetzen.

Betroffene oder Zeug*innen sexualisierter Gewalt können sich bei Pastorin Susanne Bostelmann melden 040 60 11 870 oder direkt bei der unabhängigen Meldebeauftragten Jette Heinrich Tel. 040 51 90 00 472 oder Mobil 0176 95 19 896.

Pastorin Susanne Bostelmann

Bibel-Lesekreis

Der Bibel-Lesekreis lädt dazu ein, gemeinsam einen biblischen Text sorgfältig zu lesen und eingehend seinem Sinn und seiner Bedeutung nachzuspüren. Dazu bietet sich der Brief des Paulus an die Gemeinde in Rom in besonderer Weise an. Er wurde immer schon als das früheste umfassende Zeugnis des christlichen Glaubens gewürdigt. Wir wollen alles, was uns am Römerbrief bewegt, miteinander diskutieren. Dazu mag jeder Teilnehmende eine Bibelübersetzung seiner Wahl mitbringen. Verschiedene Übersetzungen miteinander zu vergleichen und vielleicht auch mit dem Urtext in Beziehung zu setzen, kann das Verständnis der vielschichtigen und oft schwierigen paulinischen Gedanken fördern.

Keineswegs soll die Lektüre einen abgehobenen Charakter annehmen. Kenntnisse werden

nicht vorausgesetzt. Vielmehr soll das aufmerksame Lesen den Zugang zu einem Spitzentext des Neuen Testaments bahnen und dazu helfen, christlichen Glauben

und christliche Theologie an ihrem Ursprung zu erleben. Wir haben die Hoffnung, miteinander zu erfahren, dass der Apostel Paulus auch in unsere schwierige Zeit hineinspricht.

Wir treffen uns an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat in der Zeit von 19–20.30 Uhr im Raum Saseler Markt 7 A (in dem weißen Gebäude gegenüber vom Vicelin-Kindergarten).

Wir beginnen am Mittwoch, den 12. Juni 2024.

Tel.: 41 05 503, E-Mail: h.j.prinz@freenet.de

Dr. Hans Jürgen Prinz



Fahrradsternfahrt

Sonntag, 9. Juni 2024

Treffpunkt zur Abfahrt auf dem Vorplatz der Vicelinkirche um 12.30 Uhr mit einem Segenswort

In diesem Jahr findet die Sternfahrt Hamburg bereits am 9. Juni statt. Aufgrund von Terminkollisionen muss die Sternfahrt leider von ihrem gewohnten Termin am dritten Sonntag im Juni abweichen. Die Fußball-Europameisterschaft hat Vorrang.

Aber der Einsatz für die Verkehrswende ist nötiger denn je, meinen die Veranstalter Mobil ohne Auto Nord e.V.: „Darum rufen wir die Hamburger*innen und Bewohner*innen des Umlandes auf, sich auch an dem ungewohnten Termin aufs Rad zu schwingen, um für eine echte Verkehrswende zu demonstrieren.“ Den Initiator geht es um ein „lebenswerteres Hamburg mit weniger Verkehrslärm, besserer Luftqualität und mehr Platz für sichere Fuß- und Radwege“.

Die jährliche Fahrradsternfahrt ist schon eine gute Hamburger Tradition geworden. Von mindestens 80 Startpunkten aus fahren die Teilnehmenden der Demonstration zur zentralen Abschlusskundgebung in der Innenstadt. Sie ist Ziel und Abschluss der Demonstration auf Fahrrädern. Auch die Nordkirche unterstützt die

Initiative der Fahrradsternfahrten und sieht in den Zielsetzungen der Demonstration einen Beitrag für den Klimaschutz:

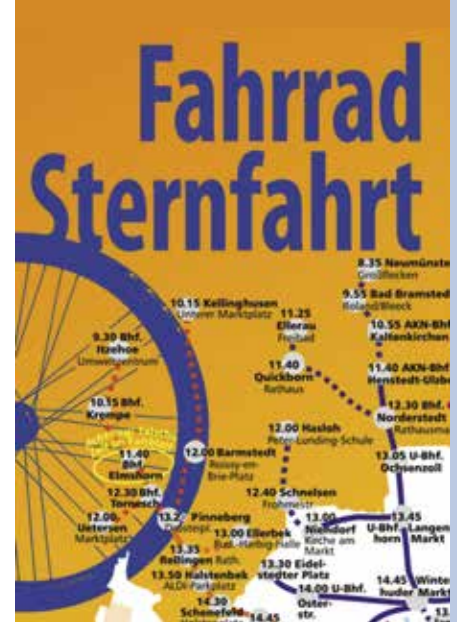
<https://nordkirche-klimaportal.de/>

„Das Fahrrad ist das beste Verkehrsmittel für den Individualverkehr in der Stadt: umweltfreundlich, leise und gesund. Daher muss dieser Verkehrsform endlich der nötige Platz zur Verfügung gestellt werden“, so Cajus Pruin vom Vorstand des Trägervereins Mobil ohne Auto Nord e.V. – Unbedingt, so die Verantwortlichen, sollten alle am 9. Juni auch an der Europawahl teilnehmen. Vor der Abfahrt oder per Briefwahl:

„Die Sternfahrt ist wichtig, aber geht auch wählen!“

Am Startpunkt in Sasel treffen sich die Teilnehmenden auf dem Vorplatz der Vicelinkirche am Saseler Markt. Bevor es losgeht, gibt es einen Segen für die Fahrt. Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg freut sich auf die Tour.

Aktuelle Informationen zu den Routen und aktuelle Änderungen finden Sie auf <https://fahrradsternfahrt.hamburg/>



Gemeinsam stark!

Dankgottesdienst

für unsere Ehrenamtlichen

Das Pfarrteam lädt alle Ehrenamtlichen und die Gemeinde zum besonderen Dankgottesdienst ein. Die Freiwilligen in unserer Gemeinde leisten in ihrer Freizeit sehr viel und tragen dazu bei, dass wir eine lebendige Gemeinde sind. Dafür wollen wir Dank sagen im Gottesdienst am Sonntag, dem 14. Juli, um 9.30 Uhr. Im Gottesdienst werden wir Frau Ilse Pflüger das Ansgarkreuz als Dank für ihr geleistetes Engagement in den zurückliegenden Jahrzehnten verleihen. Es ist eine Auszeichnung unserer Nordkirche, die an den Bischof Ansgar erinnert, der im 9. Jahrhundert den christlichen Glauben in den Norden brachte.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir ein zum Empfang mit einem zweiten Frühstück. Wir freuen uns, wenn Sie kommen und dabei sind!

Das Pfarrteam

Mach dich gemeinsam auf den Weg

Anmeldung zur Konfirmation 2026

Alle Jugendlichen, die im Frühjahr 2026 mindestens 14 Jahre alt sein werden, laden wir herzlich ein, sich zum Konfirmandenunterricht anzumelden.

WANN? Mittwoch, 11. September, und Donnerstag, 12. September 2024, jeweils von 16 – 18.30 Uhr.

WO? In der Vicelinkirche, Saseler Markt 8.

WIE? Zur Anmeldung sollen die Jugendlichen von einem Elternteil begleitet werden. Bitte bringen Sie Folgendes mit: eine Kopie der Geburtsurkunde und, wenn Ihre Tochter / Ihr Sohn bereits getauft ist, eine Kopie der Taufurkunde, sowie € 25,- für eine Bibel und weiteres Unterrichtsmaterial. Neben einem 14-tägigen Unterricht bieten wir vor allem unser Konfi-Camp (18. – 28. August 2025) an.

Weitere Informationen unter kirche-sasel.de

Bitte vormerken: Der Begrüßungsgottesdienst für alle neuen Konfirmand*innen wird am Sonntag, 15. September, um 11 Uhr in der Vicelinkirche stattfinden. Dazu schon jetzt eine herzliche Einladung!

Pastorin Olivia Brown



„Ich gebe dem Hinz&Kunzt-Verkäufer gern ein kleines Trinkgeld, aber die Zeitung brauche ich nicht. Die kann er dann noch einmal verkaufen...“. Eine solche Einschätzung hört das Hinz&Kunzt-Team oft in Gesprächen über das Hamburger Straßenmagazin. Das klingt zwar sehr freundlich und ist sicher auch gut gemeint, hat aber für das Straßenmagazin eine katastrophale Konsequenz und stellt den Erfolg des Projektes grundsätzlich in Frage. Dazu teilt das Hinz&Kunzt-Team mit: „Wir stellen mit Hilfe einer professionellen Redaktion ein Monatsmagazin her, für das wir die Kosten für Redaktion, Fotos, Layout, Papier und Druck zu stemmen haben. Wir bieten unseren Verkaufenden das Magazin seit vielen Jahren für 1,10 € an. Mit diesem Betrag haben wir bis zu Beginn der Coronakrise und mit einer Auflage von ca. 60.000 Exemplaren pro Monat die Kosten für die Erstellung des Hefts bewältigen können. Die Auflage ist inzwischen auf durchschnittlich 46.000 Exemplare pro Monat gefallen. Jedes Heft, das nicht gekauft oder mitgenommen wird, bedeutet, dass der Anteil zur Magazinfinanzierung in der Redaktion fehlt.“

Und das kann ein kleines Projekt wie Hinz&Kunzt auf Dauer nicht so einfach ausgleichen. Es bedeutet natürlich noch viel mehr: Ein Hinz&Künztler, der das Heft anbietet, es aber nicht verkaufen kann, ist mit der Zeit frustriert. Für unsere Hinz&Künztler*innen ist es nicht mehr attraktiv, unser Beschäftigungsangebot anzunehmen, wenn man eigentlich auch ohne Heft zu Geld kommt. Die Grundidee von Hinz&Kunzt war und ist: Wir möchten obdachlosen und ehemals obdachlosen Menschen mit dem Magazinverkauf auch eine Alternative zum Betteln bieten. Diese Idee funktioniert nur, wenn es Menschen gibt, die das Heft auch kaufen und lesen! Trinkgeld ist eine wunderbare Sache, aber unbedingt das Magazin kaufen und mitnehmen!“

Auch in Sasel gibt es Hinz&Künztler*innen, die das Magazin regelmäßig anbieten und rund um den Saseler Markt anzutreffen sind. Bitte bedenken Sie, dass Sie mit dem Kauf helfen, dass es weiterhin auch Hinz&Kunzt gibt. Das Magazin zu lesen, lohnt sich in jedem Fall.

Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg

AKADEMIE GOTTESDIENSTE:

„Engel der Kulturen“

Sonntag | 2. Juni und 21. Juli | 10 Uhr |
Simon-Petrus-Kirche, Harksheider Str. 156
Diakon Klaus Hermann und Pastorin Martina Dittkrist

Tag der offenen Gesellschaft

Samstag | 15. Juni | 11-14 Uhr | Doughnut-Brunch auf dem
Kirchhügel der Simon-Petrus-Kirche

Festgottesdienst & Gemeindefest zum 60-jährigen
Kirchweihjubiläum der Simon-Petrus-Kirche
Sonntag | 23. Juni | 11 Uhr | Simon-Petrus-Kirche
mit Pröpstin Isa Lübbers



The String-Company - Konzert
Sonntag | 30. Juni | 18 Uhr
Simon-Petrus-Kirche



LITERARISCHE GESPRÄCHSABENDE:

„Kleine Feuer überall“ zum Roman von Celeste Ng

Donnerstag | 27. Juni | 19 Uhr
Vorraum der Simon-Petrus-Kirche
Leitung: Marie Luise Lauterbach



„Americanah“
zum Roman von Chimamanda Ngozi Adichie
Donnerstag | 18. Juli | 19 Uhr
Vorraum der Simon-Petrus-Kirche
Leitung: Marie Luise Lauterbach.



Vorankündigung zum Akademiehalbjahr 2024.2

Musikalische & theologische Werk-Einführung in
Die Schöpfung von Josef Haydn
Sonntag | 8. Sept. | 18 Uhr | Simon-Petrus-Kirche

Als Eröffnungskonzert der Alsterwanderweg-Konzerte wird das **Oratorium „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn** Sonntag | 15. September | 18 Uhr in der Marktkirche Poppenbüttel unter Leitung von Matthias Berges aufgeführt.

info@ev-akademie-alstertal.de oder 0152 – 542 37 245. Leitung: Pastorin Martina Dittkrist. Wenn Sie weitere Infos erhalten möchten, bestellen Sie den Newsletter der Ev. Akademie im Alstertal mit regelmäßigen Veranstaltungshinweisen.

TREFFPUNKT VICELIN

Montag, einmal im Monat im Gemeindehaus Vicelin von 15 bis 16.30 Uhr

Montag, 10. Juni

Vaterunser

Es ist das zentrale Gebet des Christentums, wir beten es in jedem Gottesdienst. Für Martin Luther und viele andere Reformatoren gehörte es zu den wichtigsten Texten des christlichen Glaubens. In christlichen Kirchen wird das Gebet verwendet und hat eine große ökumenische Dimension, es verbindet Christinnen und Christen rund um den Erdball.

Pastor Schoeneberg führt uns durch das Vaterunser.

Montag, 8. Juli

Schöne Stimmen in Oper, Operette und Tonfilm

Der ehemalige Journalist Heinz Gürtler von der Initiative „Kultur im Koffer“ kommt zu uns in den Treffpunkt Vicelin. Er bietet mit vielen Hörbeispielen „Schöne Stimmen in Oper, Operette und Tonfilm“. Heinz Gürtler, mit Pavarotti und Co auf Du und Du, berichtet in unterhaltsamer Form von ehemaligen und jetzigen Stars der Oper, von ihren Ticks und Ängsten, von lustigen und tragischen Ereignissen. Ein Vortrag nicht nur für Opernfans.

Montag, 12. August

Margret Preusler lest plattdutsche Märken!

*Dor geiht dat um de Gier,
um dat Mitteenanner
un um een slierige Wulf.*

*Wullt du mol, as een Kind, Märken höörn
sodenni mok di op`n Patt, wi freit us op di!!!!*

mit Margret Preusler



Besucht werden, ist schön -

einen Besuch zu machen auch.

Wer jemanden besuchen will, der sich auf einen Besuch freut, ist im Projekt „Zeit zu Zweit“ richtig.

Auch der Geburtstagsbesuchskreis freut sich auf Unterstützung. Besucht werden die Jubilare an Ihren Geburtstagen mit einem Gruß aus der Gemeinde. Zur Vorbereitung trifft sich der Besuchskreis immer am letzten Freitag des Monats. Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie mich an: 600 119 24.

Britta Weissenberg

Mittagessen in Gemeinschaft

Wir werden gemeinsam essen, uns austauschen und schöne zwei Stunden miteinander im Gemeindesaal verbringen. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung unter Telefon 600 119 24 für folgende

Montage: **24. Juni** und **22. Juli**.

Der Sommer lädt zum Grillen ein!

Am Mittwoch, den 28. August, sind Sie herzlich willkommen. Ab 14 Uhr können Sie in unserem schönen Vicelingarten Platz nehmen und dabei sein. Auch hier wird um Anmeldung unter 040 600 119 24 gebeten.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Kochteam



Kochen unter Männern –

Es muss nicht Essen auf Rädern sein...

Natürlich können Männer kochen.

Aber manchmal fällt es schwer, allein vorm Herd zu stehen und nur für sich zu kochen.

Wer Lust hat, mit anderen Männern einfache und gute Gerichte zuzubereiten melde sich bitte bei

Manfred Enzenroß, Tel. 601 38 94.



Einladung zum Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst für Menschen mit und ohne Demenz

Sonntag, dem 21. Juli 2024, um 11 Uhr in der Lutherkirche Wellingsbüttel (Up de Worth 25)

Miteinander singen, beten, erzählen ... und das Leben feiern.

Dazu ist die ganze Gemeinde eingeladen und in diesem besonderen Gottesdienst auch Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen.

Wir gestalten den Gottesdienst mit vertrauten Texten und in einfacher Sprache, so dass auch trotz Demenz ein gemeinsames Sprechen, Singen und Erleben möglich ist. Es geht heiter und fröhlich zu, es darf gelacht und auch geklatscht werden.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zur Begegnung ein und zu einem Mittagessen im Gemeindehaus. Bei schönem Wetter servieren wir im Schatten der Bäume auf dem Kirchenvorplatz einen Teller Suppe.

Wir freuen uns auf Sie!

Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg





GEBURTSTAGE

TAUFEN

KONFIRMATIONEN

TRAUUNGEN

BESTATTUNGEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist es uns nicht gestattet, Amtshandlungsdaten (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) sowie Alters- und Ehejubiläen im Internet zu veröffentlichen.

Daher haben wir vor Veröffentlichungen dieser Kirchenzeitungsausgabe im Internet solche Daten auf dieser Seite gelöscht.

wichtiger
Hinweis

Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Altersjubiläen sowie die kirchl. Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen) von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchengemeinderat oder dem Gemeindebüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig (für die nächste Ausgabe bis zum 8. Juli 2024) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde

Veranstaltungsort für alle Gruppen: Gemeindezentrum, Saseler Markt 8, 22393 Hamburg



GESPRÄCHSKREISE

Frauen pur

(für Frauen von 40 bis 60 Jahre)
Donnerstags, 20–22 Uhr, 20. Juni
Dr. Jutta Kindel, Tel. 600 976 06

Gruppe 58 +

Anmeldung Tel. 600 128 18 bei
Inge Jurkschat-Daudt + Stephan Daudt
Jeden 2. Mittwoch im Monat

Themencafé

Jeden 1. Mittwoch im Monat 15–17 Uhr
5. Juni, 3. Juli, 7. August
Dr. Margot Warneke, Tel. 606 63 55

Gebetskreis

Jeden letzten Montag im Monat, 18 Uhr
24. Juni, 29. Juli, 26. August
Carmen Seyfried, Tel. 601 54 60

Bibel-Lesekreis

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
19–20.30 Uhr, Saseler Markt 7a
Start am 12. Juni

Dr. Hans Jürgen Prinz, Tel. 4105503

Engl. Gesprächskreis

„Global social concerns“, jeden letzten
Donnerstag im Monat, 19–20.30 Uhr
Evelyn Kreusch Tel. 637 011 44
27. Juni, 25. Juli, 29. August

AKTIVITÄTEN

Basarkreis

Jeden 3. Montag im Monat, 15–17 Uhr
Helga Wölken, Tel. 601 86 18

Gymnastikgruppe

(mit Kostenbeteiligung)
dienstags, 11–12 Uhr
Birgit Bandholz, Tel. 636 638 88

Ehrenamtliche Mitarbeit

Renate Freund, Tel. 601 52 17

Job- und Lesepaten

Heinz Winterstein, Tel. 600 119 23
jobpaten@kirche-sasel.de

Digitale Sprechstunde

jeden 3. Mittwoch im Monat
von 10.30 Uhr bis 12 Uhr im Weltladen
19. Juni, 17. Juli, 21. August
Stephan Daudt, Tel. 600 13 797

OFFENE KIRCHE

Die Vicelinkirche ist an Markttagen
(Do und Sa) von 10–12.30 Uhr geöffnet
und lädt zu Gebet und Besinnung ein.

MUSIK

Singschule (nicht in den Ferien)

Katja Richter, Tel. 600 119 21
Unterstufe ab 5 Jahre und 1. Klasse
Donnerstags, 16–16.45 Uhr
Mittelstufe für 2. und 3. Klasse
Donnerstags, 17–17.45 Uhr
Oberstufe ab 4. Klasse
Dienstags, 17.15–18.15 Uhr

Kantorei

Dienstags, 19–21 Uhr
Katja Richter, Tel. 600 119 21

Gospelchor „Sasel Spirits“

Donnerstags, 20–22 Uhr
Tilman Pods, Tel. 04102 217 22 69

Posaunenchor

Montags, 19.30–21 Uhr
Hartmut Fischer, Tel. 0177 245 11 64

Jungbläserchor

Hartmut Fischer, Tel. 0177 245 11 64

Flötengruppe

Mittwochs, 17.30–19 Uhr
Elke Jacobsen-Rivas, Tel. 0160 525 7974

Sing Mit

Mittwochs von 16–17 Uhr
19. Juni, 17. Juli
Leitung: Katja Richter
Freies Mitsingen für Jung und Alt

JUGENDWELT (JUWE)

Saseler Markt 7 (nicht in den Ferien)

Angebote für Jugendliche ab 12 Jahren
Weitere Infos und Termine
www.kirche-sasel.de und auf
[Instagram@jugendwelt](https://www.instagram.com/jugendwelt)

SENIOREN

Treffpunkt Vicelin

Montags, 15–16.30 Uhr
10. Juni, 8. Juli, 12. August
Britta Weissenberg, Tel. 600 119 24

Treffpunkt Vicelin digital

Dienstags
Gisela Tugendreich, Tel. 603 02 97

Mittagessen

Montags, 12.30–14.30 Uhr
24. Juni, 22. Juli

Mittwoch, 28. August

ab 14 Uhr – Grillnachmittag

www.kirche-sasel.de

KONTAKTE

Gemeindebüro (Saseler Markt 8)

Antje Wellmann
Tel. 600 119 0, Fax 600 119 26
gemeindebuero@kirche-sasel.de
Öffnungszeiten: mo + mi: 9–12 Uhr,
di + do: 15–18 Uhr

Pastorin Susanne Bostelmann

Saseler Markt 7b, Tel. 601 18 70
s.bostelmann@kirche-sasel.de

Pastorin Gesina Bräunig

Up de Worth 27, Tel. 536 403 30
pastorin@kirche-wellingsbuettel.de

Pastorin Olivia Brown

Wölckenstr. 37, Tel. 600 31 90
o.brown@kirche-sasel.de

Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg

Saseler Markt 8, Tel. 600 119 11
f-u.schoeneberg@kirche-sasel.de

Kirchenmusikerin

Katja Richter, Tel. 600 119 21
k.richter@kirche-sasel.de

JugendWelt

Konstantin Scharf
Saseler Markt 7, Tel. 600 119 18 oder
0151 684 114 36
k.scharf@kirche-sasel.de

Seniorenarbeit

Sozialpädagogin Britta Weissenberg
Tel. 600 119 24
b.weissenberg@kirche-sasel.de

Lukas-Kindergarten

Tanja Becker
Auf der Heide 15a, Tel. 600 392 49
aufderheide@eva-kita.de

Vicelin-Kindergarten

Birgit Carlson
Saseler Markt 7, Tel. 870 856 28
saselermarkt@eva-kita.de

Warum ich meinen Kaffee im Weltladen kaufe und nicht anderswo ...

Meinen fair gehandelten Lieblingskaffee gibt es nicht nur in unserem Saseler Weltladen, sondern auch in Supermärkten. Dort sind auch andere „faire“ Lebens- und Genussmittel zu erhalten. Das ist gut so, damit der Gedanke fairen Handels eine breite Käuferschaft erreicht.

Dennoch: Ich kaufe meinen Kaffee immer im Weltladen und das aus einem sehr guten Grund. Wie andernorts sind die Preise im Weltladen kalkuliert, Personalkosten inbegriffen. Diese fallen aber im Weltladen nicht an. Denn die Mitarbeitenden dort versehen ihren Dienst ehrenamtlich. Somit ergibt sich am Ende des Geschäftsjahres immer ein Überschuss. Das Geld kommt besonderen Projekten zu. Darüber entscheiden die Ehrenamtlichen. So wurden im vergangenen Jahr jeweils 1000€ an drei Projekte überwiesen: An das Kinderheim und Internat Santa Dorotea in Cajamarca, Peru, für Kinder mit mehrfacher Behinderung. Zweitens an die Ev.-Luth. Jeyporekirche in Orissa, Indien, für Schulunterricht der kastenlosen Adivasi. Und drittens für das Projekt Zazafaly, Hilfsstelle und Anlaufpunkt für Straßenkinder auf Madagaskar. Auch die „Trinkgelder“ in der Spendendose auf dem Tresen gehen an ein Projekt,

das das Team auswählt. In diesem Jahr ist es die Tafel Hamburg. Ein Supermarkt kann das freilich nicht. Eine gute Sache ist es also, seinen Kaffee und manches andere im Weltladen zu erwerben. Jeder Einkauf dort ist nicht zuletzt ein Zeichen der Wertschätzung für die 25 Ehrenamtlichen, die sich dort engagieren.

Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg



Sta Dorotea in Cajamarca Peru



Adivasi Schulkinder in Jeypore Indien



Zazafali Madagaskar

WELTLADEN | SASEL

ATHIOPIEN Oromia

CAFÉ

Di, Do 10-17 Uhr
Sa 10-13 Uhr

www.weltladen-und-cafe-sasel.de

UNSERE GOTTESDIENSTE



Juni bis August 2024

VICELINKIRCHE
Saseler Markt 8

Alle Gottesdienste finden vor Ort statt und werden zusätzlich auf unserem YouTube Kanal:
„Kirche Sasel youtube“ unter der Rubrik LIVE übertragen und sind dort abrufbar.

Sonntag	2. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Gesina Bräunig
Sonntag	9. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg
Sonntag	16. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg Im Gottesdienst singen die Kinder der Singschule unter der Leitung von Kirchenmusikerin Katja Richter
Sonntag	23. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pastorin Gabriele Mayer mit Flötengruppe
Sonntag	30. Juni	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pastorin Olivia Brown
Freitag	5. Juli	18.30 Uhr	JUGENDGOTTESDIENST mit der JugendWelt-Band, Teamer*innen und Pastorin Olivia Brown
Sonntag	7. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Susanne Bostelmann
Sonntag	14. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst zum Dank an alle Ehrenamtlichen, Pfarrteam mit Kantorei, anschließend Empfang im Saal (siehe Seite 9)
Sonntag	21. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pastorin Susanne Bostelmann
Sonntag	28. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pastorin Gesina Bräunig
Sonntag	4. August	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg
Sonntag	11. August	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg
Sonntag	18. August	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pastorin Olivia Brown
Sonntag	25. August	9.30 Uhr	Gottesdienst, Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg

SPENDEN & FÖRDERN

Verein zur Förderung der Kirchenmusik pro musica: Sparkasse Holstein, IBAN: DE 18 2135 2240 0050 0158 43

Förderkreise der Kirchengemeinde Sasel: Sparkasse Holstein, IBAN: DE 14 2135 2240 0050 0014 62

Kirchengemeinde Sasel: Sparkasse Holstein IBAN: DE 68 2135 2240 0050 0117 42

IMPRESSUM
Der Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Sasel erscheint vierteljährlich ❖ **Auflage:** 3.000 ❖ **Herausgeber:** Der Kirchengemeinderat ❖ **Redaktion:** Pastor Frank-Ulrich Schoeneberg (ViSdP), Pastorin Olivia Brown, Gisela Jahncke, Dieter Kramer, Nadine Röthemeyer, Kirsten Siedenburg-Evers ❖ **Redaktionsanschrift:** Saseler Markt 8, 22393 Hamburg ❖ **E-Mail:** kirchenbote@kirche-sasel.de ❖ **Internet:** www.kirche-sasel.de ❖ **Druck:** Schneider Druck eK, Pinneberg ❖ **Nächster Redaktionsschluss:** 2. April 2024 ❖ **Bildnachweis:** Titel: Markus Heimbach | S. 3: Olivia Brown | S. 4: privat | S. 5: Zeichnung: Charlotte Döge | Markus Heimbach | S. 6: Christine Mayer, F.-U. Schoeneberg, YouTube, Sabine Meinert | S. 7: YouTube, Jörg Naß, Christine Mayer | S. 8: privat | S. 9: Olivia Brown | S. 10: Lutz Edelhoff, Martina Dittkrist | S. 11: Alexander Zick 1905, Maïke Ehrlichmann | S. 12: Susanne Bostelmann | S. 14: Frau Pantenburg, Zentrum für Mission u. Ökumene, Projektträger | Rück: Maren Leonhard, kse | alle anderen: privat oder gemeinfrei



Sommerabend

Samstag, 8. Juni, ab 18 Uhr im Vicelingarten Saseler Markt 8

Wir feiern miteinander an einem sommerlichen Abend und laden dazu ein: Um 18 Uhr eröffnet der Saseler Posaunenchor unter der Leitung von Hartmut Fischer mit einem Platzkonzert den Abend. Kinder können am Lagerfeuer Stockbrote backen. Würstchen vom Grill, Vegetarisches und Salate werden zum Abendessen angeboten. Bier vom Fass wird frisch gezapft und die Teamer*innen der JugendWelt eröffnen eine „Alkoholfreie Cocktailbar“.



Ab 19 Uhr spielt die Band „Next Level“ viele Oldies und unvergessene Stücke, die jeder kennt. Auf der Playlist der Band befinden sich legendäre Titel von Bill Haley, den Beatles, den Rolling Stones, Creedence Clearwater und vielen anderen.

Der Vorbereitungskreis



**hinten von links: Peter Leonhard-Lohse, Sven Hegewald, Chip Frey (Gesang), Tobias Müller, Jens Donath
vorne: Maren Leonhard, Jürgen Schmidt**

